

Dornröschen erwache!

Von der "nur" Hausfrau
zur Geschäftsfrau

MARLENE KRUPPA

Impressum:

© 2021 Marlene Kruppa

Autor: Marlene Kruppa, Am Schützeneck 3, 81241 München

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

„War's das?“ oder „Was mache ich jetzt?“

Haben Sie sich früher schon einmal eine dieser Fragen gestellt und dann doch nichts geändert?

Oder stellen Sie sich gerade jetzt eine Frage von beiden und müssen aktuell in Ihrem Leben etwas ändern?

Wenn letzteres zutrifft, dann stecken Sie wahrscheinlich in einer persönlichen Krise. Und das auch noch zu einer Zeit, in der die meisten Menschen Mühe haben, sich nicht von der allgemeinen Krisenstimmung runterziehen zu lassen.

Sie sind jetzt also auf der Suche nach Wegen, um die persönliche Situation möglichst bald zu verändern und zu verbessern.

Gern möchte ich Ihnen für diese Suche einige praktische Tipps aus meiner eigenen Erfahrungen weiter geben.

Am Ende des Büchleins erzähle ich Ihnen dann auch etwas über mich, doch zunächst möchte ich ein wenig aus dem Nähkästchen plaudern und Sie mit den Worten von Mai Thi Nguyen-Kim (ich mag maiLabs YouTube Kanal) einladen: „Holen Sie sich einen Tee oder Kaffee, machen Sie es sich gemütlich und lesen Sie erst einmal.“

Kleinanzeigen machen das Leben bunter

Schon seit einigen Jahren schalte ich in Kleinanzeigen-Portalen hin und wieder auch eine Anzeige oder organisiere reale Treffen in kleinen Gruppen mit der Frage: „War’s das?“

Überrascht bin ich stets von den zahlreichen Reaktionen. (Von den häufigen Lösungsvorschlägen der Herren schweige ich an dieser Stelle schmunzelnd.) Ganz besonders traurig gestimmt hat mich zuletzt eine Dame. In einem dieser Kleinanzeigen-Portale hatte ich genau nach einem Jahr die „War’s das?“ Anzeige im Original wiederholt. Wieder hatte ich etliche Zuschriften erhalten.

Bei einem der Anrufe schilderte mir eine Dame ihre unerfreuliche Lebenssituation, die mir gleich sehr bekannt vorkam. Ich sagte: „Doris, haargenau das Gleiche hast du mir vor exakt einem Jahr erzählt.“ Ich konnte mich sogar an ihren Namen erinnern, denn damals verabredeten wir am Telefon mittags ein Treffen für den Abend des gleichen Tages. Doch wer nicht erschien und auch später nichts mehr von sich hören ließ, das war Doris. Der Wille zur Veränderung war da, doch Kraft und Mut dazu fehlten.

Oder, vor wenigen Wochen meldete sich eine sehr nette Dame auf Grund einer neuen Kleinanzeige von mir und wir telefonierten gleich sehr nett und lange. Denn ich bin nicht mobil und mache gern mit dem Auto Ausflüge in unsere schöne Gegend. Die Dame ist mobil und wünscht sich Gesellschaft für ihre Ausflüge da ihr Mann daran gar kein Interesse mehr hat und nur zu Haus sitzt.

Bei unserem Telefonat stellte sich heraus, dass wir nicht weit voneinander entfernt wohnen und ich ihr obendrein Räume für Kurse zur Verfügung stellen kann. So könnte sie dadurch mehr ihrer Kurse geben und bräuchte nicht mehr die VHS einschalten.

Es war so schön zu hören wie begeistert sie war. So sehr, dass sie gleich ein Treffen für den übernächsten Tag mit mir vereinbarte. Als sie mich am nächsten Tag anrief und sagte, dass sie das Treffen absagen und überhaupt den Kontakt zu mir abbrechen möchte, war ich wirklich geschockt. Sie sagte, dass sie jetzt andere Interessen hätte.

Ich kann mich des Gedankens nicht erwehren, dass unter Umständen ihrem Ehemann ihr neuer Enthusiasmus nicht ganz geheuer war. Denn schließlich bedeuteten neue Pläne von ihr ganz sicher auch eine gewisse Umstellung für ihn. Ich weiß es nicht. Aber aus irgendeinem Grund hat sie sich jedoch entschlossen, ihre Pläne nicht weiter zu verfolgen. Schade.

Dadurch ist mir wieder bewusst geworden in welchen ungunstigen Lebenssituationen Frauen und Männer manchmal sehr lange verharren. Aus welchen Gründen auch immer. Selbst mit Anfang 70 sorgt man dann noch nicht gut genug für sich. Ich bin traurig, dass ich der Frau nicht zu den Handarbeitskursen, die sie so gern veranstaltet, verhelfen kann.

Da ich mich schon seit Jahren mit dem Kontakte knüpfen beschäftige, erfahre ich häufiger von Lebensumständen, die ich für sehr ungunstig und krankmachend ansehe. Zumal es ja wissenschaftlich erwiesen ist, dass auch das persönliche Umfeld großen Einfluss auf unsere Gesundheit hat.

Aus eigener Erfahrung kann ich dies nur bestätigen.

Darum möchte ich Frauen ermutigen, möglichst frühzeitig die Verantwortung für Ihr Leben selbst zu übernehmen und sich liebevoll auch um sich selbst zu kümmern. Das ist kein Luxus, sondern wichtig und das hält oder macht gesund. Und auf dieser Basis können Sie sich letztlich auch viel besser um andere kümmern.

Sicher ist, dass jetzt und auch in Zukunft ein Mann und Kinder keine Garantie für einen finanziell abgesicherten Lebensabend für eine Frau sind. Aber dieses Gefühl haben Sie vermutlich selbst schon länger, wissen nur nicht was Sie in Ihrer Situation tun können.

Aber gerade jetzt gibt es so viele Möglichkeiten sich entweder finanziell oder mental ein angenehmeres Leben zu gestalten.

Studieren Sie auch mal Kleinanzeigen, denn selbst die können Sie auf neue Ideen bringen. Nicht nur zum Geld verdienen.

Obwohl ich Sie gleichzeitig vor Ghostwritern und schwarzen Schafen warnen möchte, die sich nur zu gern auf diesen Portalen tummeln.

Das Leben ist Veränderung

Ein guter Zeitpunkt für Veränderung im Leben ist auf jeden Fall der Auszug des letzten Kindes aus dem Elternhaus. Da gibt es dann mehr Zeit, die vergangenen Jahre zu reflektieren.

Vielleicht gehören Sie zu den Frauen, die durch Heirat oder Lebensgemeinschaft und Kinder ihren Lebensinhalt vollständig in der Familie gesehen haben und das kleine Betriebssystem auch gern gemanagt. In dieser Lebensphase hatten Sie ein finanziell abgesichertes Leben, hatten Sie sich aufgehoben und geschützt gefühlt und das für einen Dauerzustand gehalten. Dass dabei Ihre eigenen Wünsche und Träume in den Hintergrund gerückt oder gar ganz in Vergessenheit geraten sind, das haben Sie als „Preis“ für die gefühlte Sicherheit in Kauf genommen.

Nun haben Sie endlich die Möglichkeit an sich selbst zu denken und an die Vorstellungen vom eigenen Leben.

Einerlei ob Sie sich in solch einer Situation befinden oder in einer ganz anderen, wenn Sie den Wunsch nach einer Veränderung spüren, sollten Sie unbedingt dabei bleiben und dem Wunsch nachspüren. Damit Sie sich später nicht einmal selbst Vorwürfe machen werden.

Warten Sie nicht zu lange mit den Veränderungen, denn sie werden nicht leichter und einfacher. Es ist wie mit dem kleinen Löchlein im Pullover. Ein kleines kann man noch schnell reparieren, doch je größer es wird, umso komplizierter wird die Angelegenheit.

Die „nur“ Hausfrau wacht auf

Es wird also Zeit, dass Sie Ihr Leben reflektieren und sich Gedanken über die Zukunft machen und ihre eigenen Wünsche

und Bedürfnisse in den Vordergrund rücken.

Dabei stellen Sie fest, dass Sie nicht unbedingt in einem rundum geschützten Raum leben und wie wichtig Sie selbst sind. Sie werden sich mit immer mehr anderen Lebensthemen beschäftigen und hören dabei auch von Selbstliebe. Dadurch entsteht ganz von selbst der Wunsch nach Veränderung, nach einer persönlichen Freiheit.

Persönliche Freiheit wiederum geht mit finanzieller Freiheit einher und zu dieser gelangt man durch selbst verdientes Geld. Aber wie verdient man in der zweiten Lebenshälfte Geld?

Was mache ich, Business ja oder nein?

Da beginnen die Überlegungen und es ist nicht so einfach mit den Entscheidungen. Was liegt Ihnen persönlich mehr, ein Angestelltenverhältnis ohne viel Verantwortung oder eine Selbständigkeit, bei der oft reichlich Verantwortung zu übernehmen ist?

Das sind gravierende Unterschiede und die Wege wollen gut überlegt sein. Das bedeutet, dass Sie sich selbst gut kennen sollten. Doch vielleicht haben Sie sich überhaupt noch nicht so viele Gedanken über sich selbst gemacht. Da empfehle ich Ihnen sehr entsprechende Bücher zu lesen und sich Webinare und Kurse zu den Themen Persönlichkeitsbildung und Selbständigkeit anzuhören. Gern gebe ich Ihnen entsprechende Empfehlungen.

Auch zum Thema Entscheidungen treffen gibt es gute Hilfestellungen. Entscheidungen sind wirklich nicht jedermanns Sache. Aber das Erfreuliche: man kann sogar lernen sich leichter zu entscheiden.

Sie sind auf jeden Fall in der besseren Position, wenn Sie den Start in ein verändertes Leben gut vorbereiten können.

Sie haben Lust auf Veränderungen?

Nach 25 oder mehr Jahren des Managements im Kreis der Familie und dem Auszug der Kinder aus dem Elternhaus, könnten Sie sich Ihr Leben nun recht bequem einrichten. Doch Sie möchten aber noch am Ball und aktiv bleiben? Denn Sie haben eine kreative Ader und möchten diese gern zeigen?

Genau deshalb suchen Sie jetzt nach interessanten Aufgaben und liebäugeln mit einem Business von zu Haus aus? Etwas, das Sie auch im Ruhestand noch gut handhaben können und das die Rentenkasse aufstocken könnte? Alles mehr aus Spaß an der Freude. Aber auch da ist es wichtig, dass Sie Ihre Wahl mit Bedacht treffen und sich im Vorfeld gut informieren.

Oder aber Sie haben wegen der Ausbildungen Ihrer Kinder immer zurück gesteckt und wünschen sich nun ein paar Extras im Leben. Wie beispielsweise schöne Reisen oder interessante Wochenendkurse und dergleichen mehr. Dazu gibt es natürlich diverse Nebenjobangebote offline, das kennen Sie. Versuchen Sie

es doch ruhig einmal mit kleinen Einnahmemöglichkeiten im Internet. Wobei die Möglichkeiten mit Umfragen beantworten und ähnlichem mit Vorsicht zu betrachten sind. Denn oft verlieren Sie damit viel Zeit und verdienen nur wenig Geld.

Stattdessen sollten Sie richtig gute Pläne schmieden und sich fragen, wie Sie diese erreichen können. Es gibt inzwischen so viele und oft sogar auch kostenlose Möglichkeiten zu lernen. Auf diese Weise können Sie fehlende Fähigkeiten erlernen, um dann eine erfolgreiche Geschäftsfrau zu werden.

Die Lebenssituation zwingt Sie zu Veränderungen?

Sind Sie gezwungen durch den Verlust des Partners, sei es durch Tod, Scheidung oder Trennung, Ihren Lebensunterhalt selbst zu verdienen? Dann werden Sie natürlich alles versuchen einen Job zu finden, auch wenn er Ihnen nicht besonders gefällt.

Das ist aber auf jeden Fall besser als das ganze Prozedere beim Arbeitsamt zu durchlaufen. Denn diese Atmosphäre zieht Sie mental noch mehr nach unten als Sie vermutlich ohnehin schon sind. Positiv ist allerdings, dass es diese Möglichkeit in unserem Land gibt und Sie keine finanziellen Überlebensängste haben müssen.

Nachdem sich Ihre Lebenssituation etwas beruhigt hat, dann ist es gerade in dieser Situation sehr interessant mit dem Aufbau einer nebenberuflichen Selbständigkeit zu beginnen. Nutzen Sie bewusst eine Zeit der Arbeitslosigkeit zur Weiterbildung. Denn

Wissen ist jetzt wirklich eine sehr wichtige Währung, eine die nicht an Wert verliert. ☺

Richtig genutzt, können Sie diese Situation zu einem wirklich guten Neustart machen. Bauen Sie sich und Ihr kleines Business auf und fangen Sie zum Beispiel mit dem Selbstbewusstsein an. Denn das ist in solch einer Situation garantiert im Keller. Aber gerade das Selbstbewusstsein ist elementar wichtig zum erfolgreichen Aufbau einer beruflichen oder geschäftlichen Existenz und bereichert auch sonst Ihr Leben ungemein.

Kennen Sie Ihre Stärken und Schwächen?

Haben Sie sich mit diesem Thema denn schon einmal ernsthaft auseinandergesetzt? Bzw. kennen Sie die Frage nach Ihren Stärken und Schwächen? Vermutlich hatten Sie noch keinen Grund dazu dies zu tun. Es sei denn, Sie haben schon so etliche Seminare besucht. Dann wissen Sie ja, dass uns allen bei dieser Frage auf Anhieb diverse Schwächen einfallen, nur bei den Stärken müssen wir richtig überlegen.

Doch das ist ein wirklich wichtiges Thema. Ihre Stärken sollten Sie genauso gut kennen wie Ihre Schwächen. Damit Sie von vornherein wissen an welchen Stellen eventuell Hilfe benötigt werden wird. Denn niemand hat in allen Bereichen des geschäftlichen Lebens seine Stärken. Da ist es sehr gut, wenn man schon vorher weiß, wo man sich gegebenenfalls Hilfe holen könnte.

Es geht in der Situation nicht darum, dass Sie sich Ihren Schwächen widmen und versuchen, diese zu verbessern, sondern wichtig ist, Ihre Stärken weiter auszubauen um damit erfolgreich zu werden. Denn Ihr Business werden Sie ja im Bereich Ihrer Stärken aufbauen.

Haben Sie schon klare Ziele?

Machen Sie sich wegen der Ziele nicht übermäßig viele Gedanken, denn Ziele ändern sich im Laufe der Zeit auch immer wieder einmal.

Die wichtigste Frage die vor einem Start ins berufliche oder geschäftliche Neuland geklärt sein sollte lautet: „Online oder Offline“, was liegt Ihnen mehr?

Gehen Sie lieber jeden Tag ins Büro, eine Firma oder mögen Sie die Beschäftigung am Computer? Zu Haus und erst einmal ohne Arbeitskollegen? Beides ist möglich.

Sie müssen nur flexibel genug sein und sich nicht nur auf wenige Beschäftigungsarten beschränken. Aber Flexibilität ist jetzt von uns allen gefragt. Und eines ist sicher, mit Flexibilität kommt man generell besser durch eine Zeit in der eine Krise die andere ablöst.

Wenn Sie eine Offline-Beschäftigung bevorzugen, dann sollten sie sich weitestgehend von der Idee eine Geschäftsfrau zu werden, verabschieden. Es ist zwar nicht völlig ausgeschlossen, doch die

Hürden sind für eine Anfängerin sehr hoch, um dabei Fuß zu fassen.

Aber wenn für Sie klar ist, dass Sie sich ein Online-Business aufbauen möchten, haben Sie in der jetzigen Zeit so vielfältige Möglichkeiten wie noch nie zuvor.

Mit der Vision eine Geschäftsfrau zu werden, haben Sie ein ganz klares Ziel vor Augen und dafür lohnt es sich viel zu tun.

Natürlich, aus dem Stand heraus ist so etwas nicht realisierbar. Dazu gehören viele kleine Zwischenziele.

Die Bürokratie nicht vergessen

Was die Bürokratie betrifft, da nimmt Deutschland eine Spitzenposition ein. Darum ist es wirklich hilfreich wenn man sich mit diesem Thema schon im Vorfeld befasst. Denn wenn man sein Business eröffnet hat möchte man ganz intensiv am und im Business arbeiten. Oft passiert es dann, dass man an wichtige Unterlagen oder Termine nicht denkt und sich dadurch sehr schnell irgendeine Strafe einhandelt.

Falls Sie Empfängerin sozialer Leistungen sind, dann ist es besonders wichtig, sich im Vorfeld eingehend über die Möglichkeiten eines Zuverdienstes zu erkundigen.

Eine weitere und wichtige Hürde ist die gesetzliche Krankenkasse. Besonders wenn Sie familienversichert sind.

Die Gewerbebeanmeldung ist eine recht einfache Angelegenheit. Da geben Sie lieber mehrere Tätigkeiten an als zu wenig. Vielleicht

haben Sie ja vielfältige Fähigkeiten und müssten sonst immer neue Anmeldungen bezahlen.

Der Schritt zur Geschäftsfrau

Das Internet macht es möglich

Für viele ist bis heute der Gedanke an eine selbständige Tätigkeit mit unüberwindbaren Hürden verbunden. Dabei war es noch nie so einfach wie heute: Dank der modernen Technologie und des Internets reichen Laptop und Internet-Anschluss aus um ein eigenes Business zu starten. Für manche Geschäftsmodelle kann man sogar auch nur mit einem Handy starten. Und das auch ganz bequem von zu Hause oder unterwegs aus. Bei einem geringen Risiko Geld zu verlieren und keinem oder nur geringem Startkapital.

Wie viel darf es denn sein? – Einige verschiedene Geldquellen

Zunächst ist zu überlegen, ob es sich bei dem Verdienst um eine Tätigkeit nebenher handeln soll, die lediglich ab und zu ein paar Euro in die Haushaltskasse spült oder ein Business, das durchaus auch nebenbei betrieben werden kann, oder aber doch zu einem echten finanziellen Standbein aufgebaut werden soll.

Mehr Spielerei als Job

Für erstere Möglichkeit kommen Tätigkeiten in Frage die keine weiteren Anforderungen wie z.B. ein Gewerbeschein oder dergleichen benötigen. Sie sollen an dieser Stelle auch nur der Vollständigkeit erwähnt werden, um sie klarer gegen ein eigenständiges Business abzugrenzen.

Zu beliebten Tätigkeiten dieser Art zählen z.B.:

- Bezahlte Umfragen
- Produkte testen
- Cashback Aktionen
- Freunde werben
- Mittels Apps: Micro Jobs und Clickworker
- Eigene Fotos verkaufen
- u.s.w.

Mit diesen Varianten ist allerdings nicht wirklich Geld zu verdienen. Sie vertreiben eher die Zeit.

Keine Spielerei – ein Business

Viel interessanter sind da natürlich Tätigkeiten, die es Ihnen ermöglicht bereits vorhandenes Wissen und Fähigkeiten in bares Geld umzumünzen.

Solche Geschäftsmöglichkeiten können sein:

- ein eigenes Produkt verkaufen
- eine Dienstleistung anbieten
- ein Buch schreiben
- Online Kurse anbieten
- ein Coaching anbieten

Doch auch ohne Vorwissen und spezielle Fähigkeiten ist es möglich ein Online Business aufzubauen: indem man fremde Produkte vermarktet. Und hier bieten sich u.a. folgende Geschäftsmodelle an, die man zeit- und ortsunabhängig betreiben kann:

Dropshipping

Beim Dropshipping handelt es sich um ein E-Commerce-Geschäftsmodell, bei dem der Onlinehändler Ware verkauft, die er selbst gar nicht auf Lager hat. Der Händler bestellt die Ware nach dem Einkauf des Kunden im Onlineshop bei einem Großhändler oder Hersteller, der sie dann direkt zum Kunden versendet.

Print on Demand: Ihr eigenes T-Shirt Business

Der Markt und die Nachfrage für einzigartige T-Shirts sind einfach riesig. Plattformen wie z.B. Spreadshirt ermöglichen es, ein eigenes T-Shirt zu gestalten und über den Onlineshop zu

verkaufen. Da kann man entweder der eigenen Kreativität freien Lauf lassen oder sehr günstige Designer beauftragen.

Network-Marketing

Diese Einkommensart beruht auf einem bestimmten Vertriebssystem mit dem auch sehr bekannte Firmen arbeiten. Tupperware ist zum Beispiel eine davon und die gibt es ja nun wirklich schon sehr lange oder auch der beliebte Thermomix. Diese Vertriebsform ist keine Eintagsfliege und keinesfalls mit einem Schneeballsystem zu verwechseln.

Man kann sich mit Network-Marketing ein sehr gutes Einkommen erwirtschaften, muss aber die Firma mit der man zusammen arbeiten möchte, sehr gut unter die Lupe nehmen. Denn es gibt auch da genügend schwarze Schafe.

Wichtig ist dass man ein Produkt findet, das einem am Herzen liegt und eine Firma, bei der man sich gut aufgehoben fühlt. Außerdem ist es wichtig, dass man einen leichten Zugang zur der Zielgruppe hat, denen man das Produkt verkaufen möchte.

Wenn Sie dann noch zu den Menschen gehören, die sehr leicht Kontakt zu anderen knüpfen können und sehr gern reden, dann kann das ein sehr gutes Geschäftsmodell für Sie sein.

Affiliate Marketing

Affiliate Marketing ist eine sehr gute Möglichkeit Geld im Internet Geld zu verdienen, auch ohne ein eigenes Produkt zu haben. Man empfiehlt einfach die Produkte anderer. Es ist praktisch ein Empfehlungs-Business. Für den Anfang funktionierte es selbst ohne eine eigene Website. Allerdings wirklich nur für den Anfang. Mit der Zeit kann man sich das Wissen für den Webauftritt jedoch gut selbst aneignen oder man beauftragt eine Agentur dafür. Was natürlich Geld kostet. Und das manchmal nicht gerade wenig.

Vor allem ist Affiliate-Marketing eine wirklich gute Chance um sich entweder Nebeneinkünfte zu erwirtschaften oder aber als Geschäftsfrau erfolgreich zu werden und seinen Vollzeitjob zu ersetzen. Das ist dann ein richtiges Business mit dem sich wirklich bemerkenswerte Gewinne erzielen lassen wenn es erst einmal richtig etabliert ist. Gute Nerven und Geduld sind dabei allerdings gefragt.

Ist die Lust zur Geschäftsfrau geweckt?

Haben Sie sich schon einmal Gedanken über Ziele und Visionen gemacht? Denn Visionen helfen uns, unsere Ziele neu zu definieren. Sie lassen uns die Zukunft so sehen, wie wir sie wirklich möchten – und welche Dinge wir tun, um nach dort zu gelangen.

Wie steht es um Ihre Vision – der Geschäftsfrau?

Bleiben Sie auf jeden Fall aktiv, auch wenn es mal hakt und lassen Sie sich von Ihrer Vision – wie immer sie aussehen mag – nicht abbringen.

Möchten Sie starten?

Haben die Ausführungen in diesem kleinen Ratgeber bei Ihnen das Interesse für die Selbständigkeit geweckt und möchten Sie mehr zu den verschiedenen Themen wissen?

Dann verpassen Sie nicht die Info-Letter von meiner Website

www.neugierig-aktiv-sein.de

***Die Ziele können sich immer wieder auch ändern,
doch die Vision bleibt bestehen.***

So ist es bei mir jedenfalls bei mir.

Denn ich habe mich ganz spontan und aus Wut auf den Partner vor 33 Jahren das erste Mal selbständig gemacht und habe es nie bereut. Übrigens war dieser Ex-Partner später sehr stolz darauf mir zu einem Business verholfen zu haben. Stimmt, Wut kann manchmal ganz schön nützlich sein. Später habe ich mit ihm

sogar zeitweilig zusammen gearbeitet. Es kommt immer darauf an was man aus einer Situation macht.

Meine Ziele waren stets flexibel und haben sich den Gegebenheiten angepasst. Meiner Vision, das zu tun was mir wichtig ist, der bin ich bis heute treu geblieben.

Mehr von mir erfahren Sie unter der vorhin angegebenen Website.

Und wenn Sie den Eindruck haben, ich könnte Ihnen bei aufkommenden Fragen helfen, dann schreiben Sie mich über das Kontaktformular auf neugierig-aktiv-sein.de. Ich helfe Ihnen gern.